

---

Zentralkommission für  
die Lehrabschlussprüfungen  
der kaufmännischen  
und der Büroangestellten

Deutsch  
Erste Landessprache

Lehrabschlussprüfungen 2006  
für Kaufleute  
Basisbildung

Schriftlich

Nullserie 2ab

---

Prüfungskreis/Schule

---

Name

---

Vorname

---

Kandidatennummer

---

Prüfungsort

---

Prüfungsdatum

---

Prüfungsinhalt: Ausbildungsziele 4.1 bis 4.6

	Zeit	Punktmaximum	Erreichte Punkte	Erlaubte Hilfsmittel
	<b>120 Minuten</b>			Eigenes Handwörterbuch
Sprachbetrachtung	50 Minuten	30	<hr/>	
Textproduktion	70 Minuten	30	<hr/>	
<b>Total</b>		<b>60</b>	<hr/>	

Die schriftliche Prüfung zählt 60% der Prüfungsnote.

Die Experten

---

---

## A Text

Lesen Sie den folgenden Text.

1 Jaron Lanier war 29, als sein Porträt auf der Titelseite des «Wall Street  
Journal» erschien. Ein junger Mann mit Rastafrisur, Bart und dem Blick  
eines Sehers. Die Radierung, eine Mischung aus Heiligen- und  
5 Fahndungsbild, schien in dieser Zeitung so fehlplatziert wie der junge  
Mann in der Finanzwelt selbst. Er wohne, stand im Artikel zu lesen, in  
einem Landhäuschen am Ende einer ungeteerten Strasse, laufe tagelang in  
denselben Kleidern herum und rieche etwas streng.

### **Aufgabe 2.1**

10 Wovon das Blatt sich wirklich angezogen fühlte, war der Geruch des  
Geldes. Und es war damit nicht allein. Geschäftsleute aus den USA, Japan  
und Europa gaben sich die Klinke in die Hand, um bei Lanier  
vorzusprechen. Die Elitehochschulen Amerikas und die Forschungslabors  
des Pentagon interessierten sich für seine Arbeit, und die Nasa stand mit  
15 ihm in Verhandlungen, die bald in einen lukrativen Vertrag münden  
sollten.

Jaron Lanier war CEO einer Firma in Redwood City, die sich VPL  
Research nannte, sechzehn Mitarbeiter beschäftigte und den nächsten  
20 Goldrausch im Silicon Valley versprach.

### **Aufgabe 2.2**

Ich [= *der Journalist P. H.*] besuchte Jaron damals in seinem Labor, einem  
unbeschreiblichen Durcheinander von Computern, Bildschirmen,  
25 elektronischem Gerät sowie seltsamen Brillen und Handschuhen. Die  
Atmosphäre war fiebrig. Technikfreaks in Jeans und T-Shirt, dunkle Ringe  
um die geröteten Augen, hantierten mit den Apparaten und erklärten deren  
Gebrauch eifrig lächelnden Japanern, die sich in ihren frisch gebügelten  
Anzügen geschickt zwischen Pizzaresten und umgekippten Colabechern  
30 hindurchmanövrierten. Als ich mir eine dieser Brillen aufsetzen und den  
seltsamen Handschuh überstreifen durfte, waren sie alle verschwunden –  
die Japaner, die Freaks, der ganze Kram. Ich stand in einem leeren Raum,  
in dem ein Ball schwebte, der mir zurief: «Wirf mich!» Als ich vergeblich  
versuchte, ihn mit der Hand zu fassen, begann er zu weinen.

35 Es war eine Demonstration in «virtueller Realität», einem Phänomen, das  
bald auch in Europa von sich reden machen sollte. Jaron Lanier war der  
Prophet, er hatte den Begriff geprägt.

### **Aufgabe 2.3**

40 Aber Jaron ging die Geschäftstüchtigkeit eines Bill Gates ab. Zwar hatte  
die Firma bald sechzig Mitarbeiter und einen Jahresumsatz von sechs  
Millionen Dollar, doch Managementprobleme, Mängel in der technischen  
Herstellung und Differenzen mit dem französischen Thomson-Konzern,

printed by [www.klv.ch](http://www.klv.ch)

45 der als grösster Investor eingestiegen war, machten der Sache ein  
unrühmliches Ende. Thomson hatte sich die Patentrechte Laniers gegen  
eine höhere Kapitalbeteiligung gesichert und ihm dann eines Tages  
eröffnet, was in Paris beschlossen worden war: Er sei entlassen, ein neuer  
CEO schon da.

50

#### **Aufgabe 2.4**

Weder Aufstieg noch Fall waren ungewöhnlich in der Branche.  
Ungewöhnlich war, dass Jaron beides kaum zu berühren schien. Er gab  
eine Reihe von Interviews, in denen er zur Verwunderung seiner  
55 Gesprächspartner nicht seinen verlorenen Millionen nachtrauerte, sondern  
sich darüber freute, wieder Musik machen zu können – etwas, das er mit  
Leib und Seele tat und wofür er sein Genie als Erfinder und Programmierer  
einsetzte. Zur Feier seines Rausschmisses gab er ein Konzert, «The Sound  
of One Hand», in dem er mit dem «Data Glove» (Datenhandschuh) auf  
60 virtuellen Musikinstrumenten spielte, die dem Publikum verborgen  
blieben; nur die Klänge waren zu hören, die er mit seinen  
Körperverrenkungen erzeugte.

«Silicon Valley», sagt Jaron, «ist der erste Ort in der Welt, wo Reichtum  
65 nichts Schönes hervorgebracht hat.» **Aufgabe 3.1** Wer hier sein Geld  
macht, steckt es in die Tasche und geht.

Der Schluss, aus Jaron Lanier spreche das Ressentiment des Verlierers,  
wäre verfehlt. Heute ist er leitender Wissenschaftler der «National Tele-  
70 Immersion Initiative», eines Forschungskonsortiums von Universitäten, das  
sich mit dem Internet der Zukunft befasst. «Tele Immersion» oder  
«Teleroom» – wie Jaron es lieber nennen würde – ist eine Art Kombination  
von Videokonferenz und virtueller Realität. **Aufgabe 3.2** In so einem  
Teleroom kann man sich frei bewegen, einander in die Augen schauen und  
75 sogar vielleicht die Hand schütteln.

«Mein Leben ist ein einziges Durcheinander», seufzt Jaron. **Aufgabe 3.3**  
Aber da sind die siebenhundert Musikinstrumente, die gespielt werden  
wollen und überall herumliegen, an den Wänden und von den Decken  
80 hängen. **Aufgabe 3.4** Dudelsäcke und Flöten, Xylofone und Harfen,  
Kürbisse und Trommeln, die aus Asien, Afrika und dem Orient stammen.  
Haben wir vergessen zu erwähnen, dass er malt? Das Museum of  
Contemporary Art in Roskilde, Dänemark, hat eine Einzelausstellung seiner  
Werke gezeigt.

## B Sprachbetrachtung

Lösen Sie die folgenden Aufgaben.

Überprüfen Sie, ob Sie den Text als Ganzes und im Einzelnen verstanden haben und ob Sie die formal sprachlichen und stilistischen Aspekte beherrschen.

---

1a Markieren Sie den Titel, der den gesamten Text A am besten zusammenfasst. 1

- a  Im Herzen von Silicon Valley
- b  Der Computerguru
- c  Play Station
- d  Der CEO von VPL Research

---

1b Markieren Sie den Titel, der den gesamten Text A besser zusammenfasst.

- a  Im Herzen von Silicon Valley
- b  Der Computerguru

---

2 Wählen Sie aus der Liste a bis e den Zwischentitel, der den jeweils folgenden Absatz von Text A am besten zusammenfasst, und ordnen Sie den entsprechenden Buchstaben den Nummern 2.1 bis 2.4 zu. Es hat einen Zwischentitel zu viel, der nicht passt. 4

- a Eine merkwürdige Firma
- b Der Nachzügler
- c Die Warteschlange
- d Das Konzert
- e Ausgebootet

2.1 Buchstabe: \_\_\_\_\_

2.2 Buchstabe: \_\_\_\_\_

2.3 Buchstabe: \_\_\_\_\_

2.4 Buchstabe: \_\_\_\_\_

---

3 (Zeilen 64 bis 81) 4

Die Sätze a bis f sind aus Text A entfernt worden. Wählen Sie den geeigneten Satz aus, um die jeweilige Lücke zu füllen, und ordnen Sie den entsprechenden Buchstaben den Lücken 3.1 bis 3.4 zu. Es hat zwei Sätze zu viel, die nicht passen.

- a Personen, die weit von einander entfernt sind, können sich so im Fernsehen sehen und miteinander reden.
- b Dank der Television eröffnen sich ganz neue Horizonte.
- c Für sie hat er ein Haus gekauft und in dessen oberen Stock ein Studio eingerichtet.
- d «Ich muss jetzt alles neu organisieren.»
- e Mehreren, in Wirklichkeit Tausende von Kilometern voneinander entfernten Personen verschafft diese Technik die Illusion, sich im gleichen Raum zu befinden – als dreidimensionale Verdoppelungen ihrer selbst.
- f Keine architektonischen Kostbarkeiten, keine eleganten Parkanlagen, nichts.

3.1 Buchstabe: \_\_\_\_\_

3.3 Buchstabe: \_\_\_\_\_

3.2 Buchstabe: \_\_\_\_\_

3.4 Buchstabe: \_\_\_\_\_

Beurteilen Sie die inhaltliche Korrektheit der folgenden Aussagen.

Markieren Sie die richtigen Aussagen gemäss Text A mit «R».

Die falschen Aussagen sind mit «F» zu bezeichnen und inhaltlich zu berichtigen.

\_\_\_ (Zeilen 1 bis 5) Jaron Lanier wurde mit 29 zur Fahndung ausgeschrieben, so dass sein Porträt sogar auf der Titelseite einer bekannten Wirtschaftszeitschrift erschien.

---

---

\_\_\_ (Zeilen 10 bis 16) Auch die Militärs interessierten sich für Jaron Laniers Arbeit.

---

---

\_\_\_ (Zeilen 22 bis 34) Bei einem Besuch von VPL Research wartete der Journalist P. H. (= <Ich>) auf eine günstige Gelegenheit, bis alle anderen den Raum verlassen hatten und er mit dem Ball spielen konnte.

---

---

\_\_\_ (Zeilen 40 bis 49) Jaron Lanier musste seine Firma wegen grossen Problemen liquidieren.

---

---

- 
- 4b (Zeilen 1 bis 57) 4  
Markieren Sie die Lösung a, b, c oder d, die inhaltlich jeweils am besten zu Text A passt.
- 4.1 (Zeilen 1 bis 7) Laniers Porträt erschien auf der Titelseite einer bekannten Wirtschaftszeitschrift.
- a  Das Bild hatte etwas von einem Heiligen und einem, der von der Polizei gesucht wird.
  - b  Denn er wurde zur Fahndung ausgeschrieben.
  - c  Er wurde nämlich schon fast als Heiliger verehrt.
  - d  Er hatte zuvor die Fotografen bei sich empfangen.
- 4.2 (Zeilen 10 bis 16) Viele interessierten sich für Lanier.
- a  Lanier schloss mit dem Pentagon einen Vertrag ab.
  - b  Auch europäische und japanische Universitäten gehörten zu den Interessenten.
  - c  Die amerikanische Geschäftswelt zeigte kein Interesse.
  - d  Auch die Militärs wollten mehr über seine Arbeit wissen.
- 4.3 (Zeilen 23 bis 34) P. H. (= <I>Ich</I>) konnte allein mit einem Ball spielen,
- a  weil er sich im Cyberspace befand.
  - b  weil alle anderen zuvor den Raum verlassen hatten.
  - c  weil er eine blühende Phantasie hatte.
  - d  weil er sich eine merkwürdige Brille aufsetzen durfte.
- 4.4 (Zeilen 41 bis 49) An die Spitze von VPL Research kam ein neuer CEO,
- a  der Lanier sofort entliess.
  - b  der von Thomson eingesetzt worden war.
  - c  weil Lanier nicht so geschäftstüchtig wie Bill Gates war.
  - d  weil sich Lanier eine höhere Kapitalbeteiligung sichern wollte.

---

5 Erklären Sie im **Textzusammenhang** (Text A).

---

5.1 Worauf bezieht sich hier **es**? 2

(Zeile 11) Und **es** war damit nicht allein.

---

---

5.2 Nennen Sie ein deutsches Wort für 2

(Zeile 15) lukrativ: \_\_\_\_\_

(Zeile 45) Investor: \_\_\_\_\_

---

5.3 Drücken Sie die unterstrichenen Passagen aus Text A in Ihren eigenen Worten aus. 3

(Zeile 7) ... und rieche etwas streng.

---

---

(Zeilen 19/20) ... und den nächsten Goldrausch im Silicon Valley versprach.

---

---

(Zeilen 25/26) Die Atmosphäre war fiebrig.

---

---

---

6 Drücken Sie das untersichene Wort umgangssprachlich aus. 2

Du bist entlassen!

---

---

7 Füllen Sie die Lücken mit dem passenden Wort. 4

Die Geschäftsleitung hat ihm den \_\_\_\_\_ erteilt, sofort die nötigen Massnahmen zu \_\_\_\_\_.

Nennen Sie den Begriff, der das Gegenteil ausdrückt.

Interesse: \_\_\_\_\_

Massnahme: \_\_\_\_\_

---

8 Vervollständigen Sie nach dem Muster. 3

Nomen	Adjektiv (keine Partizipien)	Verb
Modell	modellhaft	modellieren
Unterschied	unterschiedlich	_____
Fantasie	_____	fantasieren
_____	riskant	riskieren

---

9 *Bilden Sie einen grammatisch korrekten ganzen Satz, indem Sie die gegebenen Wörter beugen und andere hinzufügen – falls nötig.* 4

*Beispiel:*

warten/er/er                      *Er wartet auf ihn.*

vielleicht/gelingen/er/Bahn brechend/Erfindung/nochmals

---

---

gönnen/meisten/er/Erfolg/wahrscheinlich

---

---

---

10 *Füllen Sie jede Lücke sinnvoll mit **einem** passenden Wort.* 3

Marvin Minsky ist vielleicht berühmter \_\_\_\_\_ Jaron Lanier, aber Jaron hat eines der reichsten Leben, \_\_\_\_\_ man sich vorstellen kann. Damit man versteht, \_\_\_\_\_ es ihm eigentlich ankommt, muss man wissen, was sich in seiner Kindheit zugetragen hat.

---

11 *Formen Sie vom Aktiv ins Passiv um oder umgekehrt – vollständig, bedeutungs- und zeitgleich.* 3

Er wurde von vielen Leuten besucht.

---

---

---

12 *Machen Sie aus dem Satzgefüge eine bedeutungsgleiche Satzverbindung.* 2

Jaron verlor seine Mutter mit neun Jahren, weil sie einen tödlichen Autounfall hatte.

---

---

---

13 *Indirekte Rede: Verwenden Sie die Formen des «gemischten» Konjunktivs I und II – falls möglich.* 3

Jaron meint, viele Wissenschaftler (sind) \_\_\_\_\_ überheblich. Sie sollten den

Mut haben zu sagen, sie (verstehen) \_\_\_\_\_ etwas nicht.

Er (hat) \_\_\_\_\_ diesen Mut.

14 Im folgenden Text sind **fünf Grammatik- und fünf Rechtschreibfehler**.  
Pro Zeile ist maximal **ein** Fehler. Stil und Satzzeichen sind in Ordnung.  
Schreiben Sie die richtige Form neben die vorgegebene Zeilenangabe.  
Pro falsche Antwort 1 Punkt Abzug

10

0 Jaron war im New York geboren worden, aber die Eltern zogen der  
1 finanziellen Problemen wegen bald ins ländliche New Mexiko.  
2 Schliesslich fand sich Jaron mit dem Vater allein in der Wüste. Sie  
3 lebten zuerst in einem Zelt und bauten sich dann ein Haus, zudem  
4 Jaron die Pläne hatte machen gedurft. Es war ein Fantasieschloss mit  
5 Spiral- und Kristallformen und einem Dom im Zentrum, das nach und  
6 nach in sich zusammenfiel – bis auf den Teil, in dem der Vater noch  
7 immer wohnt. So weit komme es, wenn man ein Kind einen Haus  
8 bauen lasse, meinte der Vater, der einstige Architekt, mit einem  
9 lächeln in den leuchtend blauen Augen. Jaron war ein Kind,  
10 dass so frei war wie einsam und exzentrisch. Als er eines Tages  
11 nicht mehr in die Schule wollte, hatte der Vater nichts dagegen. Alles,  
12 worin Jaron sich interessierte, Musik, Wissenschaft, war für die  
13 Mexikanerjungen in seiner Klasse eine so fremde Welt wie für Ihn  
14 dessen Raufereien und Geprotze.

0	<b>in</b>		
1	_____	8	_____
2	_____	9	_____
3	_____	10	_____
4	_____	11	_____
5	_____	12	_____
6	_____	13	_____
7	_____	14	_____

15 Setzen Sie die Satz- und Redezeichen. (Keine zusätzlichen Punkte setzen!)  
Pro falsche Antwort 1 Punkt Abzug.

5

Jaron liebte es als Kind seine Kleider auf alle möglichen Arten verkehrt herum zu tragen sodass ihm die Schulkollegen sogar einmal verboten mit ihnen fürs Klassenfoto zu posieren. Irgendwie konnte er Kontakt knüpfen zur mathematischen Fakultät der Universität die sich in der Gegend befand. Obschon er ohne Schulabschluss war durfte er sie mit einer Sondergenehmigung mit fünfzehn besuchen. Der begabteste Student den ich je gehabt habe erinnert sich einer seiner Professoren.

Erreichte Punktzahl (von 60) \_\_\_\_\_

Erreichte Punkte «Sprachbetrachtung» durch 2 teilen und halbe Punkte aufrunden!

Punkttotal (von 30) \_\_\_\_\_

printed by [www.klv.ch](http://www.klv.ch)

## C Textproduktion

*Verfassen Sie einen Text, der gut aufgebaut ist, der verlangten Textsorte entspricht, logisch zusammenhängend, stilistisch angemessen und sprachlich korrekt ist.*

*Ihr Text umfasst eine bis anderthalb sauber dargestellte Seiten.*

*Vier Themen stehen zur Auswahl: Wählen Sie eines davon.*

### 1 *Zusammenfassung und Kritik eines Films*

Sie haben einen Film gesehen, bei dem die neuen Technologien eine wichtige Rolle spielen. Machen Sie eine für Dritte nachvollziehbare Zusammenfassung des Films und würdigen Sie am Schluss den Film kritisch, d. h. geben Sie Ihre begründete Meinung zum Film wieder.

### 2 *Computerwelt*

Schildern Sie an einem Beispiel Ihre Gefühle und Erfahrungen, die Sie mit «dem Computer» oder sogar mit dem Cyberspace gemacht haben.

### 3 *Bürowelt*

Beschreiben Sie die Einrichtung und Ausstattung Ihres Büros sowie die Kommunikation nach innen und nach aussen. Schlagen Sie allfällige Änderungen vor.

### 4 *Keine Computer für Schulen?*

Sie haben einen Artikel in Ihrer Zeitung gelesen, wo der Autor unter anderem für die Abschaffung der Computer an öffentlichen Schulen plädiert. Schreiben Sie einen Leserbrief an Ihre Zeitung und nehmen Sie Stellung.

Erreichte Punktzahl 30

\_\_\_\_\_



